

Handys recyceln - Gutes tun

Gruppengröße:
beliebig

Alter:
beliebig

Themenfelder:

- Zusammen leben
- Neues Lernen
- Gerechtigkeit schaffen
- Nachhaltigkeit fördern
- Zuhause gestalten

Eine Idee der:
DPSG und missio

Ziel:

Kinder und Jugendliche lernen die Zusammenhänge zwischen Konsum und dessen Auswirkungen auf Menschen des Globalen Südens indem sie aktiv etwas für die Verbesserung der Lebenssituation von Opfern des Bürgerkrieges im Kongo unternehmen.

Beschreibung & Durchführung

Wusstet ihr, dass die seltenen Materialien in unseren Handys etwas mit dem Bürgerkrieg im Kongo zu tun haben?

Dort wird seit Jahren um die wertvollen Rohstoffe gekämpft, Millionen Menschen sind auf der Flucht.

Deshalb wollen wir dabei helfen die über 120 Millionen ungenutzten Handys in deutschen Schubladen zu recyceln. Das wirkt der Ausbeutung von Mensch und Natur entgegen.

Auch ihr könnt aktiv werden! Mit einer Handy-Spendenaktion schenkt ihr den Opfern des Bürgerkrieges im Kongo neue Hoffnung. Denn die gespendeten Handys werden recycelt und ein Teil des Erlöses kommt den Menschen zugute die ihre Heimat verloren haben.

Was könnt ihr tun?

Veranstaltet in eurer Gemeinde / Pfarrei eine Handykollekte. Diese kann nach dem Sonntagsgottesdienst stattfinden. Dazu müsst ihr zuerst euren Pfarrer fragen ob er damit einverstanden ist.

Oder organisiert einen Informationsstand vor eurer Kirche, auf eurem Marktplatz oder in der Fußgänger-Zone und bittet dort um Handy-Spenden. Bitte denkt daran, den Infostand vorher beim Ordnungsamt eurer Kommune / Gemeinde anzumelden oder euren Pfarrer um Erlaubnis zu fragen, wenn ihr auf Kirchengrund seid. Wenn ihr den Termin zudem in den Lokalmedien (Zeitung, Radio) oder Kirchenmedien (Gemeinde-/ Pfarr-Nachrichten, Bistumszeitungen) ankündigt, könnt ihr euer Spendenergebnis steigern.

Wisst ihr wo und wann ihr Handyspenden entgegen nehmen wollt? Super! Jetzt ist es an der Zeit eine nachhaltige Spendenbox zu bauen. Diese könnt ihr auch nach der 72 Stunden Aktion in der Kirche stehen lassen oder bei Pfarrfesten oder ähnlichen Veranstaltungen benutzen.

Wie eure Spendenbox aussehen soll ist euch überlassen. Ambitionierte Gruppen können eine Box aus Holz oder Plexiglas bauen. Eine selbstgebastelte aus Pappe erfüllt aber auch den Zweck. Schaut am besten welche Materialien ihr zur Verfügung habt und was ihr euch selbst zutraut zu bauen.

Anschließend geht es an die Bewerbung der Aktion, damit die ungenutzten Handys mitgebracht werden. Das ist der schwierigste Teil. Seid kreativ! Ihr kennt die Menschen in eurer Gemeinde / Pfarrei am besten...

Als Hilfe könnt ihr euch Flyer und Plakate von unserer Website (www.missio-hilft.de/72stunden) herunterladen. Diese könnt ihr ausdrucken oder über eure Social Media Kanäle teilen (#72h, #dpsg, #missio).

Setzt euch mit den Vereinen und Verbänden in eurer Gemeinde / Pfarrei in Verbindung und versucht in diesen 72 Stunden so viele Menschen wie möglich zu informieren. Ein altes Handy hat fast jeder zu Hause liegen. Auch in Schulen und Kindergärten könnt ihr auf die Aktion aufmerksam machen und darum bitten, dass die Eltern informiert werden. Außerdem kann die Aktion in den Gottesdiensten bis Sonntag erwähnt werden.

Falls ihr diese Aktion als Do-It Variante gewählt habt könnt ihr im Onlineshop von *missio* (www.missio-onlineshop.de) ein kostenloses Materialpaket bestellen! Dort gibt es auch Bausteine für eine Gruppenstunde. Bei dieser Variante könnt ihr Schulen etc. mit längerem Vorlauf informieren und in der Kirche schon an den Wochenenden vorher die Handykollekte ankündigen.

Nach eurer Aktion sendet ihr eure Handys bitte an das Hilfswerk *missio*.

Bitte beachtet: Gruppen aus Bayern und dem Bistum Speyer senden die Handys bitte an *missio* München (Pettenkofferstr. 26-28, 80336 München). Alle anderen Handys bitte senden an *missio* Aachen (Goethestr. 43, 52064 Aachen) - Stichwort: Handyspenden 72-Stunden-Aktion. Danke ☺

*Durch eure Teilnahme am Projekt könnt ihr doppelt helfen:
Ihr schützt die Umwelt und unterstützt die Menschen im Kongo!*

Benötigtes Material

- Info-Flyer (zum Download auf www.missio-hilft.de/72stunden)
- Plakate
- Bei der Do-It-Variante: Materialien von *missio* (Aktionspaket, Plakate, Bildungsmaterialien für die Gruppenstunde)
- Materialien für eine Spendenbox

Tipps und Anmerkungen

Informiert die Multiplikatoren*innen in eurer Gemeinde / Pfarrei und überlegt wer viele Menschen schnell erreichen kann!

Bei der Do-it-Variante habt ihr mehr Zeit, um die Aktion anzukündigen, damit viele Menschen ihr altes Handy innerhalb der 72 Stunden mitbringen.

Handyspender*innen über 18 Jahre können an einer Verlosung von *missio* teilnehmen, bei der ein fair produziertes Smartphone und weitere Preise zu gewinnen sind. Das kann Handyspender*innen zusätzlich motivieren. Wer teilnehmen möchte, muss den Abschnitt auf dem Flyer ausfüllen und zusammen mit dem Handy abgeben. Die Abschnitte schickt ihr dann zusammen mit den Handys an *missio*.

Projektvariante

Do-it

Get-it

Links und weiterführendes Material

- <http://s.dpsg.de/goldhandys>

Material von *missio* Aachen:

- www.missio-hilft.de/72stunden
- www.missio-onlineshop.de, dort unter dem Pfad > Engagement & Information > Aktion Schutzengel > Kostenfreie Artikel

Material von *missio* München:

- <https://www.missio-handyaktion.de>